

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

8.4.1846 (No. 97)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 97.

Mittwoch den 8. April

1846.

Dank.

Dem Verein für Rettung sittlich verwahrloster Kinder sind wieder folgende milde Gaben aus Karlsruhe zugekommen: Bürgerverein 20 fl.; Museum 50 fl.; Lesegesellschaft 25 fl.; Eintracht 30 fl.; Hasper und Kreuzbauer 6 fl. 20 kr.; auf einem Maskenball 1 fl.; ein Freund der Anstalt 36 Simmri Kartoffeln; Frau P. E. mehrere Kleidungsstücke. Indem wir für diese — bei der Theuerung der Lebensmittel doppelt werthe Gaben aufrichtig danken, bemerken wir, daß die Zahl der Zöglinge auf 160 gestiegen ist, und daher die Rettungsanstalten erweitert werden müssen, wozu uns Geschenke jeder Art, besonders Bettwerk, Leinwand u. äußerst willkommen sind.
Karlsruhe den 7. April 1846.

Die Direction.

Bekanntmachungen.

Nro. 5955. In der Nacht vom 21. auf den 22. d. M. wurden aus einem hiesigen Privathaus unter anderm auch die nachbeschriebenen Effecten entwendet.

Alle Polizeibehörden werden um Fahndung auf dieselben ersucht, und wer über sie etwas anzugeben vermag, zur Auskunftsertheilung aufgefordert.

Beschreibung der Gegenstände.

- 1) Ein grüneidener Geldbeutel.
- 2) Eine goldene Vorstecknadel mit grünem Stein, worauf ein Kreuz eingravirt, 4 fl. 24 kr. werth.
- 3) Eine goldene Vorstecknadel mit Mosaik, eine Ruine vorstellend, 4 fl. 30 kr. werth.
- 4) Eine schwarze Haarkette mit goldenen Gleichen, einem Goldplättchen in der Mitte, worauf S. P. eingravirt, und einem mit rothen Steinen besetzten Schlangenkopf am Ende, wenigstens 11 fl. werth.
- 5) Ein Stilet sammt Scheide, etwa 8" lang mit Griff von Hirschhorn, Scheide von schwarzem Leder und dem Namen Vesper auf der Klinge, 1 fl. 48 kr. werth.
- 6) Ein krummes Deculirmesser mit Griff von Hirschhorn und dem Namen Vesper auf der Klinge, 1 fl. 30 kr. werth.
- 7) Ein Cigarrenhalter von Meerschaum mit bernsteinener Mundspize und mit Muscheln besetzt.
- 8) Ein ziemlich neues händenes Hemd S. P. gezeichnet, 1 fl. 30 kr. werth.
- 9) Ein Paar helle karorirte Sommerbuckskinosen.
- 10) Ein ziemlich neues händenes Hemd mit R. gezeichnet, 1 fl. 30 kr. werth.

Karlsruhe den 4. April 1846.

Großh. Stadtamt.

Stößer.

(1) [Steinbruchverpachtung.] Die Ausbeutung des 2 Morgen enthaltenden Steinbruchs im herrschaftlichen Rittnertwald, Berghauser Forstbezirks, soll am 23. d. M. auf weitere 10 Jahre im Wege der Summission begeben, und die desfallsigen Pachtbedingungen können bis dahin täglich von Morgens 8 bis 12 Uhr in dießseitiger Forstamtskanzlei eingesehen werden.

Die Summissionen sind längstens bis den 23sten

d. M. versiegelt mit der Aufschrift „Steinbruchverpachtung“ dießseitiger Stelle vorzulegen, und in denselben die Angebote mit Zahlen und Worten auszudrücken.

Karlsruhe den 7. April 1846.

Großh. Forstamt.

Fischer.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) Bulach. [Holzversteigerung.] Nächsten Samstag den 11. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden im Pfarrhose dahier 6 Klafter eichenes Competenzholz, das sich vorzüglich für Kübler und Küfer eignet, öffentlich versteigert.

Bulach den 7. April 1846.

Pfarrinterkalarverrechner:

L u z.

(1) [Fahrnißversteigerung.] Dienstag den 14ten April, Morgens 9 Uhr, werden in der Waldstraße im Hause Nro. 62., im untern Stock, gegen gleich baare Zahlung versteigert, als: Frauenkleider, Bettwerk, Schreinwerk, worunter 2 Kanapee, jedes mit 6 Stühlen, verschiedene Tische, 1 Pfeilerkommod, 2 Bettladen, 1 Spiegel mit vergoldeter Rahme, 1 Kaffeeservice sammt lackirtem Brett und sonst noch allerlei Gegenstände.

Aus Auftrag:

Lehmann, Taxator.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Adlerstraße Nro. 21. ist ein Zimmer mit Möbel, im Hintergebäude, an eine stille Person sogleich zu vermietthen.

Karlsstraße Nro. 7. sind auf den 23. April oder 1. Mai zwei Zimmer, Keller und Holzbehälter an einen ruhigen Bewohner zu vermietthen.

Im großen Zirkel Nro. 12., im mittlern Stock, die Aussicht gegen das Schloß, sind 2 Zimmer zu vermietthen und können sogleich bezogen werden.

In der alten Waldstraße Nro. 35. ist ein schön möblirtes großes Zimmer im zweiten Stock zu vermietthen und ist täglich zu beziehen. Das Nähere daselbst zu erfragen.

In der Fasanenstraße Nro. 4. ist der 2. Stock zu vermieten mit 5 Zimmern, Alkof, 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, und kann auf den 23. April bezogen werden. Zu erfragen in Nro. 2. derselben Straße.

Zähringerstraße Nro. 55. ist ein Zimmer zu ebener Erde, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten; ebendasselbst sind 2 freundliche Zimmer mit Speicher, in den Hof und Garten gehend, auf den 23. April zu vermieten.

In Nro. 21. der neuen Amalienstraße, zunächst beim Ludwigsplatz, ist im 3. Stock ein schönes Logis von drei geräumigen Zimmern, jedes mit 2 Kreuzstöcken, nebst Küche, Speicherkammer, Keller und Holzremise auf den 23. Juli an eine stille Haushaltung zu vermieten.

Langestraße Nro. 140. zu ebener Erde, ist ein möbliertes Zimmer in dem Seitengebäude mit ein oder zwei Betten sogleich oder bis den 1. Mai zu vermieten.

Zwei hübsch möblierte Zimmer sind sogleich oder bis 1. Mai an ledige Herren zu vermieten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Im Hause Nro. 31. der neuen Adlerstraße, nahe beim marktgräßlichen Garten, ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 3 Dachkammern nebst allen Erfordernissen, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres Auskunft im untern Stock.

In einem Hintergebäude, Langestraße Nro. 50., sind zwei helle Zimmer sogleich oder auf den 23sten April zu vermieten. Auch kann ein Keller mit 50 bis 60 Fuder gut gehaltener Fässer in Miethe gegeben werden. Näheres hierüber ist Langestraße Nro. 48. zu erfragen.

Bei Glaser Marktahler, kleine Herrenstraße Nro. 13., ist im Seitenbau, im zweiten Stock, an eine stille Familie ein freundliches Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzstall, zu vermieten und bis zum 23. Juli zu beziehen.

In der Langenstraße Nro. 177. ist ein Laden mit Wohnung, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

In der Stephanienstraße Nro. 54. ist auf den 23. Juli der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise und Speicherkammer, an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

In der neuen Herrenstraße Nro. 25. ist im 3. Stock, gegen den katholischen Kirchenplatz, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzlage, Magdkammer u. s. w. bis zum 23. Juli zu vermieten u. das Nähere beim Eigentümer L. Bauh zu erfragen.

(2) [E. B. Nro. 926. Wohnungsgeſuch.] Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Stallung für wenigstens 2 Pferde wird auf den 23. Juli d. J. zu mieten gesucht. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle dahier.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgeſuch.] Auf ein hieſiges Haus werden auf erste Versicherung 15000 fl. bis 16000 fl.

gesucht. Diejenige, welche darauf reflectiren, belieben sich an Herrn Kaufmann Konradin Haagel dahier zu wenden, der die Gefälligkeit haben wird, das Nähere mitzutheilen.

(1) [Geſuch.] Ein braver junger Mensch wird als Hausknecht gesucht, der sogleich eintreten kann. Zu erfragen im Gasthaus zum silbernen Anker.

(1) [Geſuch.] Es wird ein Mädchen, welches kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, aber gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße Nro. 3.

(1) [E. B. Nro. 992. Kammerjungfergeſuch.] Es wird eine Person von gesehmem Alter, die die nöthigen weiblichen Arbeiten und Frisiren versteht, auch sich der Aufsicht der Kinder unterzieht, von einer Herrschaft gesucht, und kann der Eintritt sogleich geschehen. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle dahier.

(1) [Diensttrag.] Ein gefittetes Frauenzimmer, welches Fertigkeit im Bügeln, Kleidermachen, Weißnähen besitzt, und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet eine Stelle. Das Nähere ist zu erfahren neue Waldstraße Nro. 83., im untern Stock.

(1) [Dienstgeſuch.] Ein Mädchen von guter Familie wünscht eine Stelle als Ladenmädchen zu erhalten. Näheres Langestraße Nro. 85. eine Stiege hoch.

(1) [Dienstgeſuch.] Ein Mädchen, welches etwas weißnähen und Kleider machen kann, und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht eine Stelle auf Ostern zu erhalten. Das Nähere in der Zähringerstraße Nro. 43., im Hintergebäude eine Stiege hoch.

(1) [Vermiſter Regenschirm.] Gestern den 7ten April kam einem Dienstmädchen auf dem Wochenmarkt ein grünseidener Regenschirm, mit einem schwarz und weißen Knopf, abhanden; der jetzige Besizer wird gebeten, denselben Langestraße Nro. 145. gegen Erkennlichkeit abzugeben.

(1) [N. B. Nr. 1042. Verkauf.] Ein noch gut erhaltenes Collet für einen Kriegsschüler (Infanterist) ist billigen Preises zu verkaufen auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Steinstraße Nro. 4.

(1) [Verkaufsanzeige.] Junge, bereits 6 Wochen alte Pudelhunde sind zu verkaufen. Zu erfragen Waldhornstraße Nro. 7., im Hintergebäude.

Zugleich werden die Herren, welche von diesen Hunden bereits bestellt haben, ersucht, dieselben, da ich sie nicht mehr länger behalten will, alsobald abzuholen.

Köbel, Polizeidiener.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein Kunstherd mit vier Häfen, ein Schienenherd mit 2 Kunsthäfen und eine größere Schienenplatte mit Backofen nebst Bügel-Rechaud, das Pfund zu 3 kr., ist zu verkaufen. Das Nähere bei Henry, zum Habischen Hof.

(1) [Verkaufsanzeige.] In Nro 48. der Spitalstraße, dritter Stock, sind verschiedene Holz- und Rohrstühle, Tische, ein Schreibisch, mehrere Kommode, Kanapee, mehrere Bettladen und Nachttische, kleine und große Büchergestelle wegen Mangel an Raum zu verkaufen.

(1) [Anzeige.] Im Haus Nro. 57. der Durlacher Thorstraße bei Friedrich Deißler ist, Mor-

gens und Abends, frische Seifenmilch zu haben, den Schoppen zu 4 kr.

Privat-Bekanntmachungen.

Frisk gewässerte Stockfische und Laberdan sind vorräthig und billig zu haben bei

C. Arleth,
neben dem Pariser Hof.

Frisker holländischer Salzlaberdan, gewässert wie ungewässert, ist billig zu haben bei

Karl Haußer,
dem Bürgerverein über.

Friskhe und auf die beste Art gewässerte Stockfische verkauft

C. J. Mallebrein.

Auf die bevorstehenden Fasttage empfehle ich zur gefälligen Abnahme einen großen Vorrath Fische, als: frische Rheinsalmen, Forellen, Aale, Hechte, Karpfen und Barsche in beliebiger Qualität; ferner die vorhandenen Sorten verschiedener geringerer Fische zu den billigsten Preisen.

Fr. Kauffmann.

Ich beehre mich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich eine bedeutende Sendung französischer Strohhüte in allen Arten erhalten habe, die sich durch gute und schöne Façonnen nebst billigen Preisen auszeichnen. Eine neue Auswahl Pariser Stickerien, besonders in Krügen und Chemisetten, erlaube ich mir ebenfalls zu empfehlen; so wie Strupfhüte, Pus- und Reagligé-Häubchen, Schleier, Blumen, Bänder und alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Doris Herrenschneider,
Marchande de Modes,
Lammstraße Nr. 2.

Unterzeichneter empfiehlt hiermit seinen ziemlichen Vorrath von selbst geräucherten Schinken in allen beliebigen Größen, für dessen Güte garantirt wird, so auch Dürrefleisch in allen Gattungen zu den äußerst billigen Preisen.

Jakob Scherer, Metzgermeister,
Akademiestraße Nr. 32.

Die erwartete Sendung der neuesten

Poil de Chèvre

ist in großer Auswahl angekommen bei

L. S. Leon Sohn,
Waldstraße,

dem Kaufmann Bierordt gegenüber.

Den Adresskalender für das Jahr 1846 betreffend.

Um die Herausgabe des Adresskalenders für die Stadt Karlsruhe pro 1846 möglichst vollständig, und solchen auch für längere Dauer nützlich erscheinen lassen zu können, werden die verehrlichen Einwohner und insbesondere die Herren Hauseigenthümer der Residenz gebeten, von allenfallsigen Veränderungen, welche sich bis zum 23. April d. J. ergeben sollten, oder von etwaigen Unrichtigkeiten, die sich in dem zuletzt erschienenen Adresskalender eingeschlichen haben dürften, einem der beiden Unterzeichneten, wo möglich innerhalb 8 Tagen Kenntniß geben zu wollen, indem spätere derartige Anzeigen nicht wohl mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe den 1. April 1846.

Der Herausgeber:
Ph. Anselm, Polizeiamts-Actuar.

Holländ. Salz-Laberdan,

sowohl gewässert als ungewässert in frischer Qualität, empfiehlt billigst

David A. Levinger.

Ganz wollene, lange und viereckige

Shawls

in den neuesten und prachtvollsten Colorirungen ist so eben die zweite Sendung in seltener Auswahl eingetroffen, und werden zu den billigsten Preisen verkauft bei

S. Dreyfus,
dem römischen Kaiser gegenüber.

Einladung.

Die am 6. d. M. besprochene Eingabe an den Gemeinderath liegt zur Unterschrift im grünen Hof auf. Diejenigen, welche sich für die Sache interessieren, werden auf Donnerstag den 9. dieses, Abends 6 Uhr, zur Unterschrift eingeladen.

Erwiederung.

In No. 80. des Mannheimer Morgenblatts befindet sich unter dem Correspondenzzeichen † † ein Artikel aus Karlsruhe, welcher anonym einem Wahlmann aus der Waldstraße Ausdrücke in den Mund legt, die nie von diesem gesagt wurden, deswegen auch nie von ihm verläugnet werden konnten.

Der betreffende Wahlmann erklärt deswegen den Einsender jenes Artikels für einen frechen Verläumder, der keine weitere Absicht gehabt haben mag, als damit eine unverfälschte Lüge zu verbreiten.

Literarische Anzeige.

Musicalien.

So eben ist für Klavier zu 2 Händen der vielfach verlangte

Zapfenstreich-Polka

erschienen, und für 18 kr. zu haben bei

Emil Siehne,
Karl-Friedrichstraße Nr. 2.

Gewerb-Verein.

Heute Abend am 8. April, präcis 6 Uhr, Vorlesung über technische Chemie von Herrn Professor Dr. Welzien.

Der Vorstand.

Die Verlagshandlung:
Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Frankfurter Börse am 6. April 1846.

pCt.	Pap.	Geld.	pCt.	Pap.	Geld.	GELDSORTEN.	
						fl.	kr.
3 1/2	Obligat. v. 1842	95 1/4	2 1/2	Integrale	59 1/8	59 1/8	
	50 fl. Loose v. 1840	59 3/4	2 1/2	Syndicats	—	—	Neue Louisdor
	35 fl. Loose v. 1845	36	3 1/2	ditto	88 3/4	—	Friedrichsdor
	Bankactien	1884	3 1/2	Obligationen	—	98 5/8	Holl. 10 fl. Stücke
5	Metalliq.-Obligationen	112 1/4	3 1/2	Ludwig-Canal-Actien	—	79 1/2	Rand-Ducaten
4	ditto ditto	100 3/4		Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	85	20 Franken-Stücke
3	ditto ditto	75 3/4		ditto à fl. 500.	—	81	Engl. Sovereigns
	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	122 5/8	3 1/2	Obligationen	—	94 7/8	Laubthaler, ganze
	500 fl. Loose v. 1834	154 1/2	4	ditto	—	101 1/2	Preussische Thaler
2 1/2	Stadtbank-Oblig.	—		Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	78 3/4	Gold al Marco
4 1/2	Obligat. b. Bethmann	101 1/4	3 1/2	ditto Gresh. à fl. 25.	—	29 1/8	Hochhaltig-Silber
4	ditto ditto	100 1/8		Oblig. bei Rothschild	—	95 1/6	Gering u. mittelhal.
3 1/2	St.-Schuldch. à 105 kr.	97	3 1/2	25 fl. Loose	—	26 1/6	
	Prämien Scheine	86 5/8		Obligationen	—	97 3/4	
	Active incl. 100 Coupons	24	4	Taunusbahn-Actien	362	361 1/2	
				ditto Obligationen	—	—	DISCONTO . . .

Fremde.
In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Höber, Hr. Maier, Hr. Marx, Hr. Gebr. Conzheimer u. Hr. Kahn, Kfl. v. Mannheim. Hr. Maier, Kfm. v. Keitlingen. Hr. Dörs, Kfm. v. Gens. Hr. Battlin, Stud. v. Heidelberg. Hr. Herrmann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Schwarz, Kfm. v. Mannheim. Hr. Bucher, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Baier, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schaller, Kfm. von Lahr.

Im Deutschen Hof. Hr. Maurer, Kaufm. von Worms. Hr. Erhard u. Hr. Gek, Kfl. von Freiburg. Hr. Aching, Hr. Huber und Hr. Glotti, Part. von Mannheim. Hr. Hartmann, Propr. v. Hagenbach. Hr. Rosenthal, Part. u. Hr. Gebr. Marx, Kfl. v. Bruchsal.

In den drei Kronen. Hr. Piber, Fabrik. von Sulzburg.

Im Englischen Hof. Hr. Lenz, Kfm. v. Cöln. Hr. Virgis, Rent. von Paris. Hr. Stimpf, Part. von Wien. Hr. Pressel, Kfm. v. Hanau. Hr. Bruckmann, Kfm. v. Coblenz. Hr. Edeheimer, Kfm. v. Bühl. Hr. Gerhardt, Kfm. von Todtnau. Hr. Dejer, Dffizier m. Fam. v. Lauterburg. Hr. Drown, Rent. m. Gat. aus England. Hr. Strinck, Part. m. Fam. von Frankfurt.

Im Erbprinzen. Hr. Weinheimer, Kfm. v. Fulda. Hr. Leveur, Propr. v. Koelle. Hr. Gerken, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Stoltenhof, Partik. von Stollberg. Hr. Funk, Kaufm. v. Berlin. Hr. Gmelin, Ingenieur von Stuttgart. Hr. Schmitz u. Hr. Bäck, Kaufl. v. Mainz. Hr. Bentliher, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Schwarz, Kfm. v. Frankfurt. Hr. v. Keitoff, Kfm. v. Grefeld. Herr Fackler, Kfm. v. Barstein. Hr. Zeiser, Kfm. v. Mainz.

Im Geist. Hr. Diez von Weinheim. Hr. Friedrich, Hr. Müller v. Coblenz. Hr. Haas v. Rohrbach.

Im goldenen Adler. Hr. Zimmermann v. Mannheim. Hr. Hoh, Kfm. v. Rothensfels. Hr. Kalchauer v. Kenzingen. Hr. Bär, Hdm. v. Stebbach. Hr. Karlshuber, Hdm. v. Ittlingen. Hr. Herr, Hdm. v. Dersingen.

Im goldenen Karpyfen. Hr. Posner, Lehrer von St. Lyon.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Anverzoigt, Kfm. v. Bremen. Hr. Schmut, Part. von Straßburg. Hr. Schopp, Kfm. v. Gladbach. Hr. Veith, Kfm. von Stebbach. Hr. Pummel, Dberingen. von München. Frl. Petersen v. Landau. Hr. Schweiß, Gastw. m. Gat. v. Dffenburg. Hr. Thamsen, Rent. m. Gattin v. London. Hr. Kirchner u. Hr. Stoll, Kaufl. von Mannheim. Hr. Berle, Commerzienrath v. Wiesbaden. Hr. Perrel, Kfm. v. Sachaudefond. Hr. Sabée, Kaufm. von Cöln. Hr. Sivert, Rent. v. Linz. Hr. Donsort, Rent. a. Ungarn. Hr. Heimert, Rent. v. Pesth.

Im goldenen Lamm. Hr. Zell von Oberbruch. Hr. Schaub v. Muggensturm. Hr. Stetter v. Buchen. Frl. Laufe v. Eichtenau. Hr. Bachmann v. Stollhofen.

Im goldenen Ochsen. Hr. Pemmerle, Gastw. v.

Rastatt. Hr. Müllensack, Kfm. von Höhr. Hr. Levi u. Hr. Löw, Kfl. von Lauterburg. Hr. Bedemaier, Part. v. Bruchhausen. Hr. Wegerte, Gastw. von Kleebrunn. Hr. Seiffert, Goldarb. v. Hefsenhomburg.

Im goldenen Schiff. Hr. Springet, Vorsteher v. Lahrenbach. Hr. Lehmann, Weinhdlr. v. Bachingen. Hr. Kahn, Kfm. von Rütshelm. Hr. Marx, Gastw. v. Waibstadt. Hr. Herzog, Hdm. von Münzesheim. Hr. Springet u. Hr. Gebr. Maier, Hdlsl. von Lahrenbach. Hr. Pirsch, Hdm. v. Neckarbischofsheim. Hr. Wertheimer, Hdm. v. Eichersheim.

Im der goldenen Waag. Hr. Sambeth u. Hr. Knab, Stud. v. Tübingen. Hr. Schuster von Klebsau. Hr. Alle v. Adelsheim.

Im Hof von Holland. Hr. Hatpin, Rent. aus England. Hr. Kessel, Partik. von Gotha. Hr. Kott, Part. v. Capellen. Hr. Staudt, Kaufm. v. Augsburg.

Im Wöhren. Hr. Eckert, Hdm. v. Frankweiler.

Im Nassauer Hof. Hr. Oppenheimer, Hdm. v. Hoffenheim. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Nagelsburg. Hr. Weil, Weinhdlr. v. Dürkheim. Hr. Marx, Hblém. von Bruchsal. Hr. Hockenheim, Hdm. v. Hockenheim. Hr. Strauß v. Bedigheim. Hr. Kaufmann v. Unterbienau.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Baucher, Kaufm. von Mainz. Hr. Bolm, Prof. von Bern. Hr. Gleib, Kfm. v. Weiningen. Mad. Sälder m. Fam. v. Worms. Hr. Gaillard, Part. v. Straßburg.

Im Rheinischen Hof. Hr. Kuenz, Fabr. v. Rastatt. Hr. Harpon, Kfm. v. Reustadt. Hr. Riele, Kfm. v. Müllhausen. Hr. Jofft, Part. von Weinheim. Hr. Etlinger v. Dundenheim. Hr. Kobel, Fabr. v. Bern.

Im Ritter. Hr. Moser, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Junge, Kfm. v. Apolda. Hr. Rivola v. Hüfingen. Hr. Diam, Kfm. v. Nickenbach. Hr. Gebr. Dörle v. Göglingen. Hr. Pehinger, Kaufm. v. Buchau. Hr. Buchling, Gastw. von Pforzheim. Hr. Behre und Hr. Oberfell, Dekonomen v. Rechen. Hr. Keber v. Müllhausen. Hr. Bach v. Frankweiler. Hr. Vogelmann, Kfm. von Hall.

Im Römischen Kaiser. Hr. Altdorf, Kfm. v. Solingen. Hr. Lina, Kfm. von Mannheim. Hr. Kräzger, Dr. v. Mainz. Hr. Peironet, Propr. von Rancé. Hr. Tanner, Oberamtmanu v. Eppingen. Hr. Schmidtshardt, Propr. v. Bern. Hr. Schott, Kfm. v. Bremen.

Im der Sonne. Hr. Stempel, Kfm. von Luzern. Hr. Pakenheimer, Hdm. v. Hockenheim. Hr. Neudecker, Hdm. v. Säckenheim. Hr. Rauch, Hdm. von Stetten. Hr. Wümpfheim, Hdm. v. Illingen.

Im wilden Mann. Hr. Maier v. Durlach. Hr. Weiß von Diewigheim. Hr. Ziegler von Wittighausen. Hr. Schäffer v. Wallenberg.

Im Jähringer Hof. Hr. Mohr, Kaufm. v. St. Wendel. Hr. Schab, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Seemann, Kfm. von Freiburg. Hr. Rosenstiel, Kaufm. von Kusloch. Hr. Subner, Kfm. v. Köln. Hr. Kufermann, Kfm. v. Lüdenscheidt. Hr. Stern, Kaufm. v. Dffenbach. Hr. Krebs, Kfm. v. Cöln. Hr. Kottebohm, Kfm. von Düren. Hr. Bäck, Kfm. v. Frankfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.